

कुर्मः कित्त्वपमेतदेव हृदये कृतेति कौतूहला-
 त्स्वैरिण्यः नितिपाश्च धिक्कपलतां क्रौर्यं च कुर्युः सकृत् ।
 पापाक्रान्तधियो भवत्यथ यथा नात्यान्स्पृशत्यो ऽपि ता
 हृपते न च ते यथा स्वपितरौ ब्रह्मो ऽपि शाक्तत्रयाः ॥ ३९४८ ॥

«Wenn wir nur daran denken, so begehen wir schon eine Sünde», so sagen sich Buhldirnen und Fürsten und begehen dieselbe, pfui rufe ich über den Leichtsinn und die Grausamkeit, ein Mal aus Lust am Ungewohn-ten; darauf bemächtigt sich das Böse ihres Geistes dermaassen, dass jene sogar bei der Berührung der Niedrigsten, diese in ihrer Schamlosigkeit sogar bei der Ermordung ihrer Eltern keine Gewissensbisse mehr empfinden.

कुर्यात्तृणमयं चापं शयीत मृगशायिकाम् ।
 ग्रन्थः स्यादन्धवेलायां वाधिर्यमपि संभ्रयेत् ॥ ३९४९ ॥
 देशकालौ समासाद्य विक्रमेत विचक्षणः ।
 देशकालाभ्यतीतो हि विक्रमो निष्फलो भवेत् ॥ ३९५० ॥

Mache aus weichen Gräsern deinen Bogen, liege ruhig wie eine Gazelle, sei blind, wenn es gilt blind zu sein, und stelle dich auch taub; wenn du klug bist, so trittst du erst dann muthig auf, wenn du Ort und Zeit gefunden hast: ein muthiges Auftreten an unrechtem Ort und zu unrechter Zeit schafft keinen Nutzen.

कुलं विद्यां श्रुतं शौर्यं मौशील्यं भूतपूर्वताम् ।
 वयोऽवस्था च संप्रेक्ष्य आद्रियेत महात्मवान् ॥ ३९५१ ॥

Ein Mann bedeutenden Geistes zollt einem Andern erst dann Achtung, wenn er sein Geschlecht, sein Wissen, seine Kenntnisse in der heiligen Schrift, seinen Heldenmuth, seine gute Gemüthsart, seine früheren Verhält-nisse und sein Lebensalter in Betracht gezogen hat.

कुलाचारज्ञाचारैः ° s. Spruch 2264.

कुलिशं सर्वलोहानामम्भसां शैलसेतवः ।
 अभ्यधाः प्रतिभाव्यते न किञ्चिदमतां पुनः ॥ ३९५२ ॥

Es ist angenommen, dass der Donnerkeil (Demant?) von keinem Metall und dass steinerne Dämme nicht von Wasser durchbrochen werden können; Bösen aber widersteht Nichts.

कुलीनः कुलसंपन्नः s. den folgenden Spruch.

3948) RĀGA-TAR. 4, 626 Tr. 630 ed. Calc.
 c. नात्यात् ed. Calc.
 3949. 30) MBH. 12, 5273, b. fgg. 3949 =
 Spr. 3496 mit Verstellung der Verse und

der Variante चाश्रयेत् st. संभ्रयेत्.

3951) KĀM. NĪTIS. 5, 67.

3952) RĀGA-TAR. 6, 273.